DER KLEINPROJEKTEFONDS DER EUROREGION ELBE/LABE – EINE FÖRDERMÖGLICHKEIT FÜR GRENZÜBERSCHREITENDE PROJEKTE

18. Juni 2018

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit lässt sich nicht nebenbei aufbauen. Daher fördert die Europäische Union Ideen und Ansätze in der Euroregion Elbe/Labe. Wir sprachen mit Rüdiger Kubsch, Geschäftsführer der EUROREGION ELBE/LABE Kommunalgemeinschaft Euroregion Oberes Elbtal/Osterzgebirge e.V., über die Möglichkeiten für kleine Organisationen.

Herr Kubsch, was verbirgt sich hinter dem Kleinprojektefonds der Euroregion Elbe/Labe?

Rüdiger Kubsch: Mit dem Kleinprojektefonds der Euroregion Elbe/Labe können grenzüberschreitende sächsisch-tschechische Projekte mit bis zu 15.000 Euro gefördert werden. Das Ziel ist vor allem die Begegnung von Menschen beider Länder. Wir wollen die Barrierewirkung der Grenze weiter verringern. Dafür stehen von 2015 bis 2020 jährlich ca. 500.000 Euro zur Verfügung.

Gibt es Projekte aus den Bereichen Soziales und Bildung, die Ihnen besonders in Erinnerung sind?

Rüdiger Kubsch: In diesen beiden Bereichen werden die meisten Projektanträge gestellt. So gibt es beispielsweise zwei Seniorenheime, die bereits seit vielen Jahren immer wieder gemeinsame Veranstaltungen, Ausflüge oder fachliche Weiterbildungen durchführen. Die Brücke/Most-Stiftung hat in den letzten Jahren bis zu ihrer Auflösung ebenfalls verstärkt diverse Bildungsprojekte zu sozialen und Umweltthemen durchgeführt. Im Bereich Umweltbildung für Kinder und Jugendliche ist

auch das Umweltzentrum Dresden dabei. Auf tschechischer Seite wiederum ist das Freiwilligenzentrum Ústí nad Labem ein sehr aktiver Projektträger im sozialen Bereich.

Kennen Sie tschechische Organisationen aus dem Sozial- und Bildungsbereich, die auf der Suche nach Projektpartner*innen sind?

Rüdiger Kubsch: In den meisten Fällen suchen die Projektträger sich ihre Partner*innen selbst. Die Euroregion hilft aber auch gern bei der Vermittlung von Kontakten. Derzeit liegen uns allerdings keine Anfragen von tschechischer Seite vor.

Wie werden die Antragstellung und die administrativen Herausforderungen begleitet?

Rüdiger Kubsch: Bei europäischen Fördermitteln ist ein gewisser bürokratischer Aufwand unvermeidlich. Wir helfen aber intensiv von der Idee über den Antrag bis zur Abrechnung.

Erfahren Sie mehr über den Kleinprojektefonds der Euroregion Elbe/Labe auf: www.euroregion-elbe-labe.eu

---

Informationen und Unterstützung zu diesen oder anderen Themen der Vielfalt in der Organisationsentwicklung können Mitgliedsorganisationen des Paritätischen Sachsen durch die „Paritätische Fach- und Informationsstelle für interkulturelle Öffnung und Diversität (PariFID)“ erhalten. Sie begleitet Veränderungsprozesse und berät.

Jetzt mehr erfahren...

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND VERBRAUCHERSCHUTZ | Freistaat SACHSEN

INTEGRATION SACHSEN

Die Staatsministerin für Gleichstellung und Integration

„Gefördert durch den Freistaat Sachsen im Rahmen des Landesprogramms Integrative Maßnahmen.“

© 2025 Paritätischer Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen